

BEBAUUNGSPLAN "STÄDTEINFAHRT NORD"

MASSTAB = 1:1000

ZEICHENERKLÄRUNG

-  GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES
-  ALLGEMEINES WOHNGEBIET
-  GEWERBEBEBIET
-  BAUGRENZEN
-  STRASSENBEGRENZUNGSLINIEN
-  MIT  LEITUNGSRECHT FÜR DIE ÖFFENTLICHKEIT U. ALLGEMEINHEIT ZU BELASTENDE FLÄCHEN
-  STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN
-  ÖFFENTL. WEGEFLÄCHEN
-  ÖFFENTL. GRÜN
-  UNTERSCHIEDLICHE NUTZUNG
-  AUFZUBEHENDENDE EIGENTUMSGRENZE
-  ABZUBRECHENDE GEBÄUDE
-  FLÄCHE FÜR STELLPLÄTZE U. GARAGEN
-  TRAFOSTATION
-  OFFENE BAUWEISE
-  NUR EINZEL- u. DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG
-  ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ZWINGEND
-  GESCHOSSFLÄCHENZAHL
-  GRUNDFLÄCHENZAHL
-  FLACHDACH SD SATTELDACH
-  WASSERFLÄCHEN
-  DEUTSCHE BUNDESBahn

BAU-GEBIET BAU-WEISE
GRZ GFZ FÜLLSCHEMA DER NUTZUNGSSCHABLONE
DACH-FORM ZAHL DER VOLL-GEOSCH.

BEGRENZUNGSLINE UNTERSCHIEDL. GESCHOSSZAHL

Teile dieses Bebauungsplanes sind nicht genehmigt. Vergleichs-Erbes Nr. 13/24/0225/84 vom 27. Juli 1973

Genehmigt gemäß § 31 des Bundesbaugesetzes vom 28.6.1960 (BauGB) durch die Regierung des Kantons Freiburg, Freiburg i. U. d. A., den 27. Juli 1973

Im Auftrag
R. Naegel

Für die Richtigkeit der Gebäude- und Grundstücksgrenzen
Städt. Vermessungs- u. Liegenschaftsamt
Villingen, den 11.11.74
W. Haslag
Obervermessungsamt

VILLINGEN DEN 11. 11. 1971
STÄDT. HOCHBAUAMT STADTPLANUNG

Naegel (NAEGELE) STADTBAUDIREKTOR
Haslag (HASLAG) ARCHITEKT BEARBEITET



GV 173
Ne Sept 71